

Erscheinetermin  
Januar 2011

DIE BELIEBTE  
JANETTE OKE ROMAN REIHE  
ERSTMALIG ALS DEUTSCHSPRACHIGE VERFILMUNG  
„DIE JANETTE OKE - REIHE“  
VIERTER TEIL  
„LIEBE LÖST DEN SCHMERZ“

Ein Film von Michael Landon Jr.

LIEBE LÖST DEN SCHMERZ

Synopsis

Es ist ein geschäftiger Morgen auf der kleinen Ranch von Willie and Missie LaHaye. Willie (Logan Bartholomew) und seine treuen Farmhelfer Scottie und "Cookie" rüsten sich für einen neuen, anstrengenden Arbeitstag. Missie (Erin Cottrell) ist hektisch damit beschäftigt, ihre Kinder zu versorgen und ihr Frühstück hastig hinunter zu schlingen, um nicht zu spät zum Unterricht zu erscheinen. Denn seit kurzem arbeitet sie als Lehrerin in Tetsford Junction. Wie für die meisten Familien in dieser Gegend ist es auch für die LaHayes nicht einfach, wirtschaftlich über die Runden zu kommen. Doch sie sind zuversichtlich, dass es mithilfe von Missies Einkünften als Lehrerin gelingen wird, bis zum Viehverkauf in einigen Monaten durchzuhalten.

Jeff, den Missie und Willie als kleinen Jungen adoptiert haben, ist inzwischen zum Teenager herangewachsen. Engagiert und fleißig hilft er Willie und Scottie auf der Ranch. Eines Tages, als die drei gerade auf der Weide arbeiten, fährt Sam Doros, der steinreiche Bürgermeister von Tetsford Junction vor, um Willie ein Jobangebot zu unterbreiten: Die Stadt braucht einen Sheriff. Und einige der Bürger haben Willie für diese Aufgabe vorgeschlagen. Doch obwohl Willie das Geld gut gebrauchen könnte, lehnt er das Angebot ab. Er hat genügend Arbeit mit seiner Ranch.

Am nächsten Morgen geht es bei den LaHayes hoch her: Alle sind gespannt, weil Missies Vater Clark (Dale Midkiff) zu seinem ersten Besuch auf der Farm erwartet wird. Nach all den Jahren der Trennung ist das Wiedersehen vor allem für Missie eine riesige Freude. Doch auch Clark ist überglücklich, seine geliebte Tochter wieder zu sehen und endlich auch seine beiden Enkelkinder, den fünfjährigen Maddy und die sechs Monate alte Kathy, kennen zu lernen.

Doch dann überschattet eine schreckliche Tragödie die Wiedersehensfreude: Als Missie am nächsten Morgen die kleine Kathy aufwecken will, findet sie das Baby leblos in ihrem Bettchen liegen. Der Schmerz der Familie ist unermesslich und die Beerdigung trotz der einfühlsamen Worte von Henry (einem ehemaligen Pastor und Freund der Familie) ein tieftrauriges Ereignis. Missie steht noch immer unter Schock und kann ihre Trauer nicht zulassen. Nach der Beerdigung kommt es zu einer kurzen Begegnung zwischen Jeff und Colette Doros, der hübschen, etwas verwöhnten Tochter des reichen Bürgermeisters, die während der Schulferien zu Besuch in Tettford Junction ist. Trotz der traurigen Umstände knistert es zwischen den beiden.

Bereits am nächsten Tag möchte Missie ihre Tätigkeit als Lehrerin wieder aufnehmen. Denn sie weiß, dass ihr Einkommen für sie und Willie sehr wichtig ist. Außerdem scheint der Unterricht eine willkommene Ablenkung zu sein. Doch durch die Begegnung mit einer Schülerin wird sie an Kathy erinnert und von Trauer und Schmerz so überwältigt, dass sie ihre Stelle als Lehrerin fürs Erste aufgeben muss.

Um ihr fehlendes Einkommen auszugleichen, beschließt Willie, den Job als Sheriff nun doch anzunehmen. Infolge seiner häufigen Abwesenheit müssen Scottie und Jeff noch härter arbeiten. Clark bietet an, für Willie einzuspringen, solange er zu Besuch ist. Missie zieht sich hingegen mehr und mehr von Willie und ihrer restlichen Familie zurück. Sie scheint innerlich wie versteinert. Clark und Willie machen sich zunehmend Sorgen um sie. Doch Willie hat als Sheriff kaum mehr Zeit für seine Familie.

Ganz anders sieht es dagegen bei Jeff und Colette aus. Die beiden Teenager sind frisch verliebt, und es entspinnt sich eine Romanze zwischen den beiden, die Colettes Vater mit wachsender Missbilligung beobachtet. Schließlich verbietet Doros seiner Tochter, Jeff zu sehen, was die beiden jedoch nicht daran hindert, sich weiterhin heimlich zu treffen.

Willie fasst unterdessen in seiner neuen Stellung als Sheriff immer besser Fuß und stellt seine Fähigkeiten erstmals in einem Konflikt mit dem betrunkenen, bewaffneten Joe Paxson unter Beweis. Joe ist wütend und verzweifelt, weil Bürgermeister Doros ihn um seine Ranch und seine Familie gebracht hat. Willie kann die Situation zwar entschärfen, doch ihm wird allmählich immer klarer, dass Doros' Geld- und Machtgier eine Gefahr für viele Rancher darstellt, die bei Doros Schulden gemacht haben.

Die Situation spitzt sich zu, als Doros Willie beauftragt, Schulden von Henry Klein, Willies Freund und Nachbarn, einzutreiben und bei Zahlungsverzug die Ranch der Kleins zu pfänden. Willie ist zwischen seiner Pflicht als Sheriff und der Loyalität gegenüber seinem Freund hin und her gerissen, und er beschwört Henry, die Schulden bei Doros so schnell wie möglich zu begleichen. Doch Henry und dessen schwangere Frau Melinda haben keine Möglichkeit, den Kredit vor dem Viehverkauf zurückzuzahlen. Da die vertraglich festgelegte Zahlungsfrist jedoch weit vor dem Verkauf ausläuft, droht ihnen die Pfändung ihrer Ranch.

Willie fühlt sich hilflos und überfordert. Auch sein Glaube gerät zunehmend ins Wanken. Wie Missie kann auch er den Tod der kleinen Kathy nicht begreifen und nur schwer verarbeiten. Doch gemeinsames Trauern und Beten mit Missie gelingt ihm noch nicht. So zieht er sich innerlich immer mehr von seiner Familie zurück und lässt niemanden an seinen schweren Sorgen teilhaben.

Missie findet allmählich aus ihrer inneren Lähmung heraus, als sie durch Melinda von den Problemen der Kleins erfährt. Sie entschließt sich, den beiden zu helfen. Ohne Willie in ihr Vorhaben einzuweihen, sucht sie all ihre Wertsachen zusammen und verkauft diese in der Stadt. Um den nötigen Betrag zusammen zu bringen, versetzt sie schließlich sogar schweren Herzens das Amulett, das sie einst als kleines Mädchen von ihrer Mutter bekommen hatte. Doch ihr Opfer lohnt sich: In letzter Minute kann sie die Zwangspfändung der Farm verhindern und damit zugleich Willie vor dieser schrecklichen Aufgabe bewahren. Willie ist zwar erleichtert, doch er weiß auch, dass die Pfändung nur bis zum nächsten Zahlungstermin aufgeschoben ist. Ihm ist völlig klar, dass er keine andere Wahl haben wird, als die Kleins von ihrer Farm zu vertreiben, falls sie die Raten nicht pünktlich bezahlen können. Im Moment der Erleichterung lässt er Missie an seinen Gefühlen teilhaben, doch zu einer echten Annäherung kommt es nicht. Die Trauer um Kathy steht noch immer zwischen ihnen.

Am nächsten Tag wird Missie beim Wasserholen am Brunnen von einem Platzregen überrascht. Und zum ersten Mal seit Kathys Tod kann sie sich aus ihrer emotionalen Erstarrung lösen: Als die Tropfen auf ihre Haut prasseln, ist es, als spüle der Regen auch Missies Trauer und Schmerz über den Verlust ihres Babys an die Oberfläche. In den Armen ihres Vaters bricht sie weinend zusammen. Noch kann sie den allzu frühen Tod ihrer Tochter nicht verwinden. Doch die Heilung ihrer Seele kann nun beginnen. Missie begreift, dass sie nur gemeinsam mit Willie über Kathys Tod hinwegkommen kann. Und so überrascht sie ihn am nächsten Tag in seiner Sheriff-Station. Nach einem gemeinsamen Picknick, bei dem sie sich endlich aussprechen können, gehen die beiden zum ersten Mal zusammen an Kathys Grab: Mit einem Gebet nehmen sie Abschied von ihrer Tochter und bitten Gott um Trost und neue Hoffnung.

Unterdessen ist der Tag von Colettes Abreise gekommen: Sie soll wieder zurück an die Ostküste gehen, um dort ihr Studium fortzusetzen. Doros, dem die andauernden Treffen zwischen seiner Tochter und Jeff nicht verborgen geblieben sind, hofft, sie und Jeff dadurch dauerhaft trennen zu können. Doch er will nichts dem Zufall überlassen und ersinnt einen hinterlistigen Plan, um Jeff ins Gefängnis zu bringen: Einige Wochen zuvor hatte er auf der Farm der Kleins wegen eines ersten Zahlungsverzugs ein prächtiges Pferd gepfändet und es seiner Tochter geschenkt. Nun heuchelt er gegenüber Colette Gewissensbisse und bittet sie, vor ihrer Abreise das Pferd über Jeff an die Familie Klein zurückzugeben. Colette ist glücklich über den scheinbaren Sinneswandel ihres Vaters und übergibt das Pferd bei ihrem letzten Treffen an Jeff. Bei der Verabschiedung kommt es zu einem ersten Kuss zwischen den beiden.

Jeff nimmt das Pferd mit auf die väterliche Ranch, um es am Nachmittag seinen rechtmäßigen Besitzern zurückzugeben. Doch Doros hat seine Männer auf Jeff angesetzt: Auf dem Weg zur Ranch der Kleins lauern sie dem Jungen auf und schleppen ihn zu Sheriff Willie. Sie behaupten, Jeff habe das Pferd von Doros gestohlen. Da Colette bereits abgereist ist, gibt es niemanden, der Jeffs Unschuld bezeugen kann. Als Doros eintrifft, verlangt er großspurig, dass Willie seinen eigenen Sohn als Pferdedieb verhaften und einsperren solle. Doch Willie hat eine Überraschung für ihn: Colette ist noch nicht abgereist. Und so kann sie für Jeff und gegen ihren Vater aussagen. Um seinen Ruf zu retten, lässt Doros nicht nur die Anklage gegen Jeff fallen, sondern beschließt auch, die von ihm beschlagnahmten Ranches an die ursprünglichen Besitzer zurückzugeben.

Am Monatsende bekommt Willie erstmals sein Gehalt als Sheriff. Sofort zieht er los, um Missies Amulett zurück zu kaufen. Als er ihr das Schmuckstück umlegt, ist sie völlig fassungslos. Denn sie hatte ihm bis zuletzt nichts vom Verkauf ihrer „Schätze“ erzählt. Doch Willie war das Fehlen des Amuletts aufgefallen und er hatte sich seinen Reim darauf gemacht, da das Verschwinden der Kette zeitlich mit der wundersamen Rettung der Klein'schen Farm zusammengefallen war. Überglücklich und dankbar fällt Missie ihrem Mann um den Hals.

Inzwischen ist die Zeit für Clarks Rückkehr zu seiner Familie gekommen. Tränenreich und zutiefst dankbar für seine Hilfe nehmen Missie und Willie von ihm Abschied. Auch Clark fällt es schwer, seiner Tochter Lebewohl zu sagen. Doch er weiß, er lässt sie in guten Händen zurück: getröstet und gestärkt durch ihren Glauben und die Liebe ihres Mannes.

**LIEBE LÖST DEN SCHMERZ**

**Filmdaten**

Originaltitel:	„Love’s Abiding Joy“
Produktionsland:	Amerika
Erscheinungsjahr:	2006
Originalsprache:	Englisch
Laufzeit:	87 Minuten

**Stab**

Regie/Drehbuch:	Michael Landon Jr.
Musik:	Kevin Kiner
Kamera:	Brian Shanley
Schnitt:	Colleen Halsey

**Besetzung**

Missie LaHaye:	Erin Cottrell
Willie LaHaye:	Logan Bartholomew
Jeff LaHaye:	Drew Tyler Bell
Colette Doros:	Mae Whitman
Clark Davis:	Dale Midkiff
Henry Kline:	James Tupper
Scottie:	William Morgan Sheppard
Cookie:	Frank McRae

**LIEBE LÖST DEN SCHMERZ****Besetzung Hauptrollen**

**ERIN COTTRELL** (Missie LaHaye) – Erin Cottrell besitzt eine einzigartige Reife für eine junge Schauspielerin und hat das Talent, in den kommenden Jahren eine echte Hollywood-Größe zu werden. Von klein auf hatte sie eine Vorliebe fürs Singen, Tanzen und Schauspielern. Nach ihrem Schulabschluss studierte sie an der University of North Carolina und absolvierte ein Praxissemester in London. Zurück in den Vereinigten Staaten unterschrieb sie zunächst einen Model-Vertrag bei der berühmten Wilhelmena Agentur. Ihr TV-Debüt gab sie in „The Guiding Light“. Weitere Rollen spielte sie u. a. in „Natürlich Blond 2“, „Emergency Room“ und „CSI: New York“. In der Verfilmung von Janette Okes Siedler-Reihe spielt sie in insgesamt vier Filmen die Rolle der Missie LaHaye.

**DALE MIDKIFF** (Clark Davis) – begann seine Karriere abseits des Broadway. Dies änderte sich mit seiner ersten Rolle in „Streetwalkin“. Dieser folgten Parts in „Without a Trace“, „CSI“ und weiteren TV-Produktionen. Für seine Rolle als Clark Davis in „Liebe wird wachsen“ erhielt er den „Grace Award for TV“ bei den jährlichen MovieGuide Awards. Auch in weiteren Verfilmungen der Janette-Oke-Reihe ist er in dieser Rolle zu sehen.

**LOGAN BARTHOLOMEW** (Willie LaHaye) – Logan Bartholomew hatte ursprünglich eine Karriere im Baseball geplant, die jedoch aufgrund einer Schulterverletzung nicht zustande kam. Nachdem er einige Jahre als Model gearbeitet hatte, wandte er sich der Schauspielerei zu und war unter anderem in „American Wedding“ und „CSI: Miami“ zu sehen. Im Rahmen der Janette-Oke-Reihe spielt er die Rolle des Willie LaHaye in „Liebe trägt durch“, „Liebe findet ein Zuhause“ und „Liebe löst den Schmerz“.

**DREW TYLER BELL** (Jeff LaHaye) – Drew Tyler Bell erkannte schon in der Highschool sein schauspielerisches Talent. 2003 zog er nach Los Angeles, um beim Film zu arbeiten. Nach einer ersten Gastrolle in der TV-Serie „Jake 2.0“ und einem Part in dem Kinofilm „Jeepers Creepers 2“ erhielt er eine Hauptrolle in der beliebten US-Serie „Reich und Schön“, in der er bis 2006 mitspielte. Seither war er in verschiedenen TV-Serien (wie „Mad TV“ oder „Standoff“) und diversen Kinofilmen (wie „Without Charlie“ oder „Kick it like Sarah“) zu sehen.

**MAE WHITMAN (Colette Doros)** – Mae Whitman gab ihr Filmdebüt bereits als Fünfjährige an der Seite von Meg Ryan in dem Kinofilm „When a Man Loves a Woman“. Für ihre Rolle im Film „Tage wie dieser“, in dem sie neben Michelle Pfeiffer und George Clooney spielte, gewann sie 1997 den „Young Artist Award“ und wurde für den „YoungStar Award“ nominiert. Im Jahr darauf wurde sie für ihre Rolle in „Eine zweite Chance“ (1998) mit Sandra Bullock erneut nominiert und gewann den „Young Artist Award“ 1998 und ein weiteres Mal 2001 für ihre Rolle im Filmdrama „An American Rhapsody“. Außerdem spielte sie in diversen Fernsehserien und wirkte als Sprecherin in verschiedenen Zeichentrickproduktionen mit.